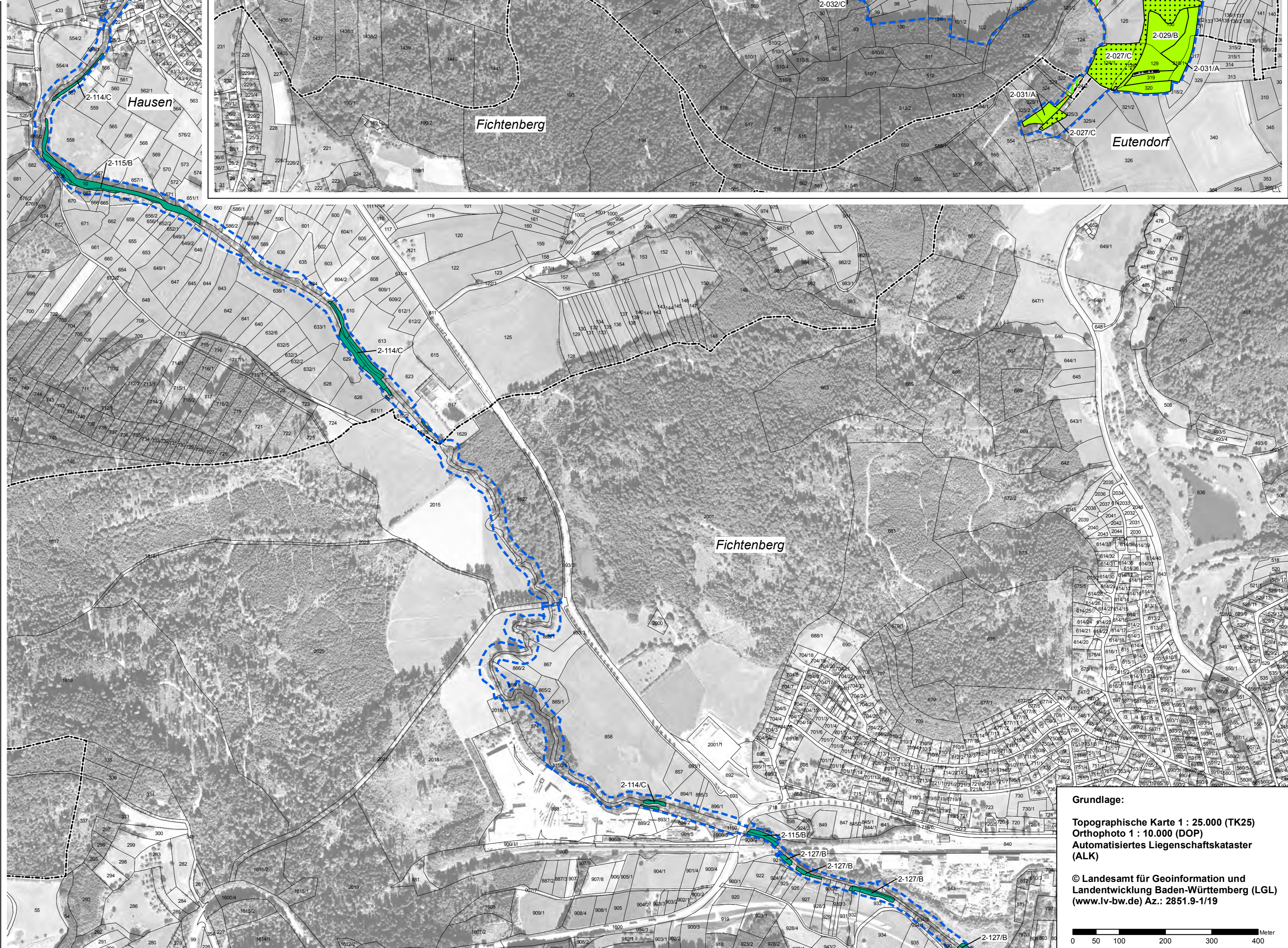
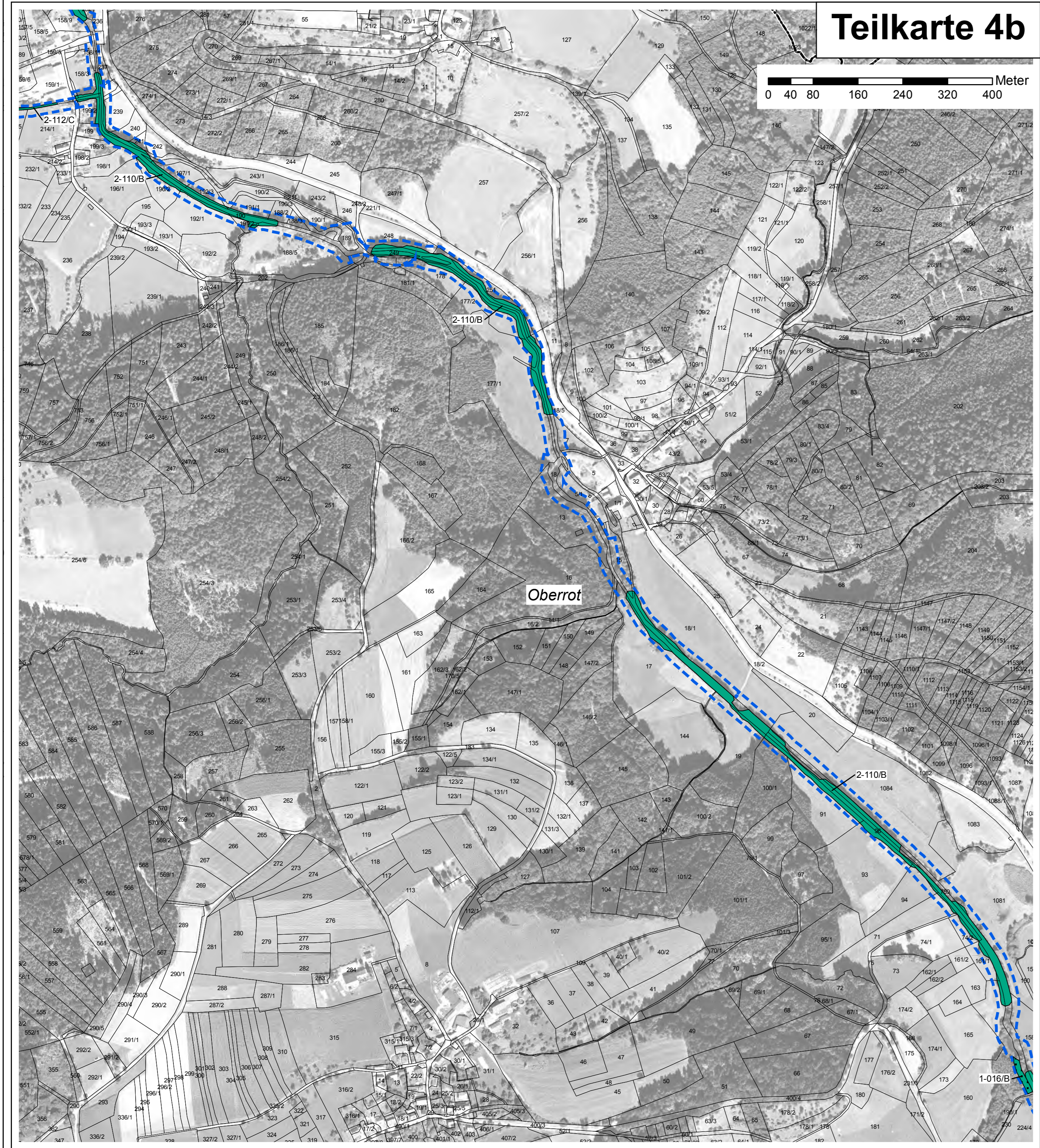
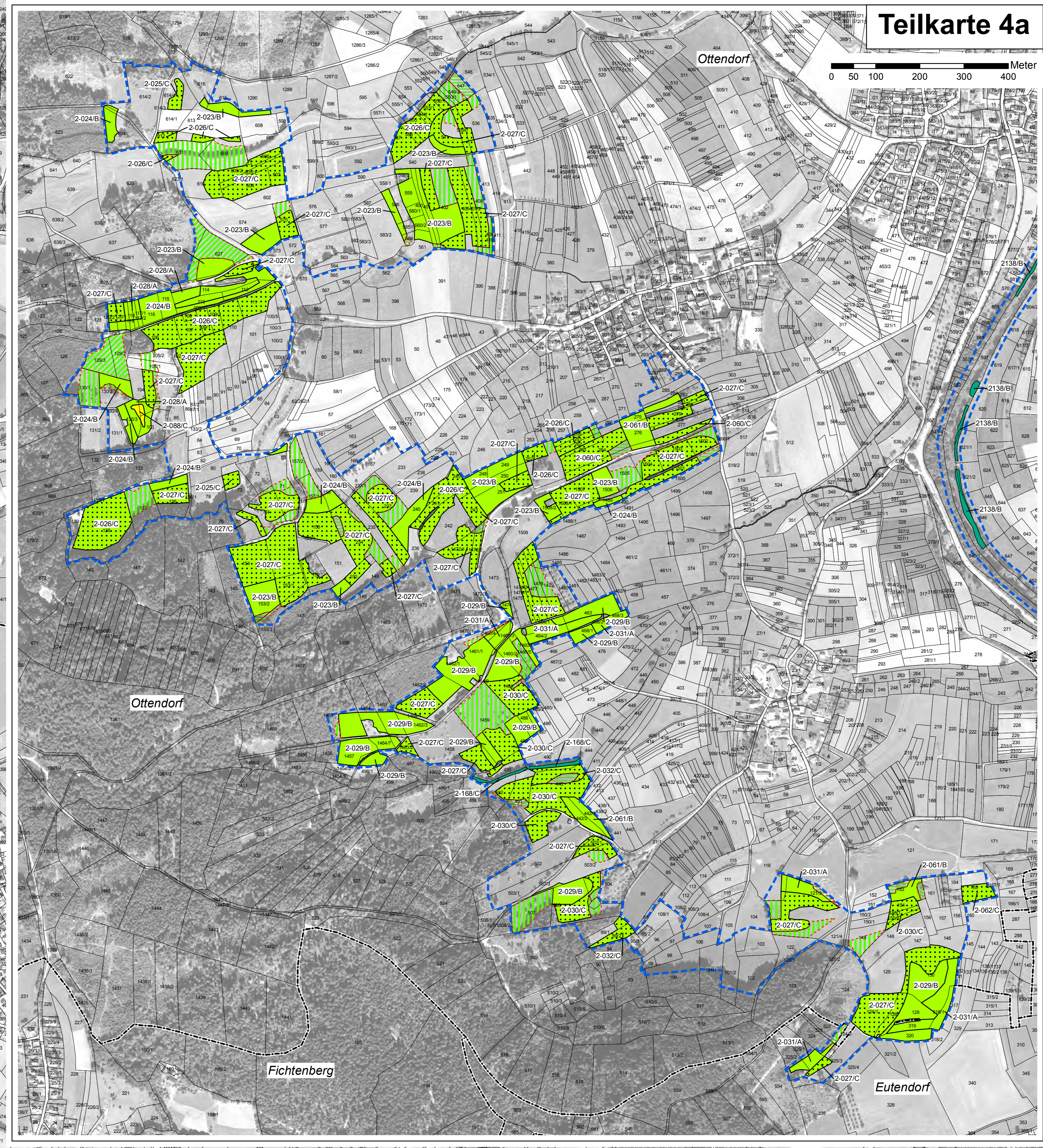
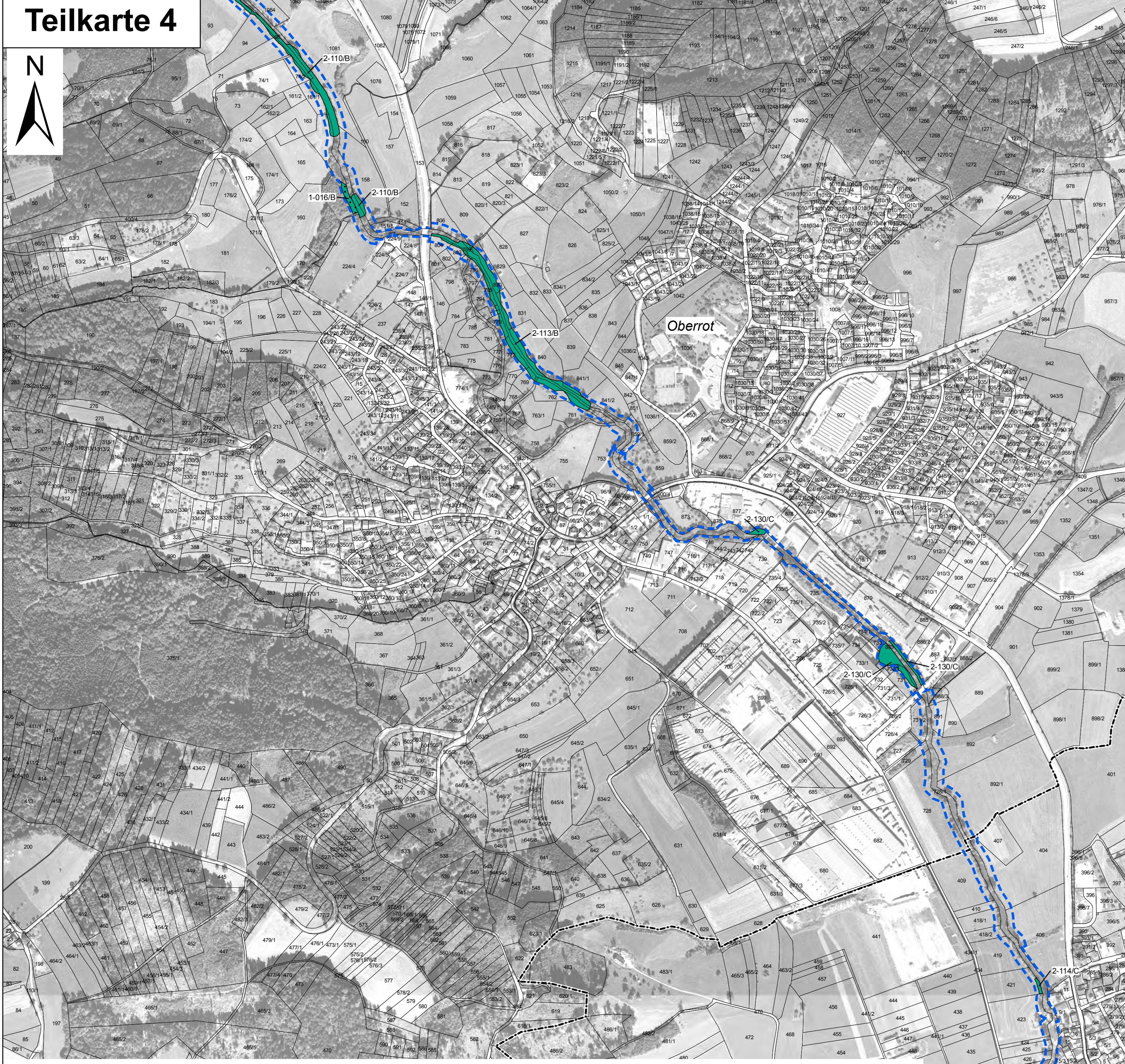


Natura 2000 - Managementplan Gebiet 7024-341 "Kochertal Abtsgmünd - Gaidorf und Rottal"



Legende

Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

Lebensraumtyp	FFH-Code
Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armeleuchteralgen	3140
Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
Fließgewässer mit floriferer Wasservegetation	3260
Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan	6431
Kalktuffquellen	*7220
Heiden und Magerrasen	
Wacholderheiden	5130
Submediterrane Halbtrockenrasen	6212
Artenreiche Borstgrasrasen	*6230
Wiesen und Weiden	
Pfeifengraswiesen	6410
Magere Flachland-Mähwiesen	6510
Offene Felsbildungen	
Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation	8210
Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation	8220
Wälder	
Schlucht- und Hangmischwälder	*9180
Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	*91E0

Beschriftung der Lebensraumtypen-Flächen:

2-111C Nummer Erfassungseinheit / Erhaltungszustand bzw. Erhaltungsziel
 Nummer der Erfassungseinheit:
 Ziffer vor dem Bindestrich = Anfangsziffer der Datenbanknummer (1 = Waldmodul, 2 = MaP-Ersteller)
 Ziffern nach dem Bindestrich = 3 Endziffern der Datenbanknummer

Erhaltungsziele für Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

Die Erhaltungsziele der Bestandsflächen entsprechen dem aktuellen Erhaltungszustand auf der Ebene von Erfassungseinheiten:
 A = hervorragender Erhaltungszustand
 B = guter Erhaltungszustand
 C = durchschnittlicher bis beschränkter Erhaltungszustand
 als weiteres Erhaltungsziel:

Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen

innerhalb von 6 Jahren voraussichtlich möglich
 innerhalb von 6 Jahren voraussichtlich nicht möglich

Entwicklungsziele für Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

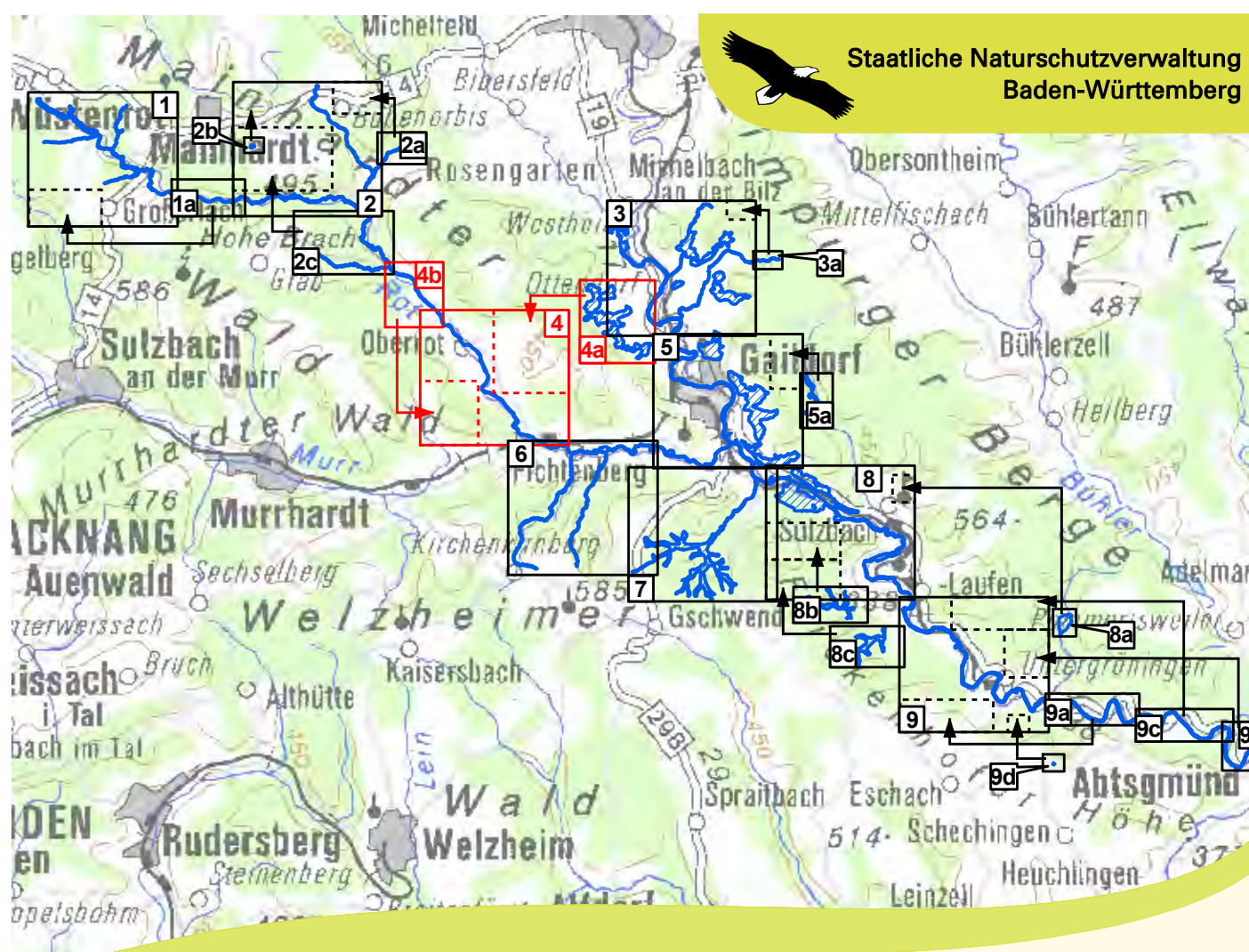
Verbesserung des Erhaltungszustandes von Lebensraumtypen

- Entwicklung von Wacholderheiden [5130]
- Entwicklung von Pfeifengraswiesen [6410]
- Entwicklung von Mageren Flachland-Mähwiesen [6510]
- Entwicklung von Auenwäldern mit Erle, Esche und Weide [*91E0]

Erläuterung: Entwicklungsflächen sind Vorschläge für die Neu- bzw. Wiederentwicklung von Lebensraumtypen auf dafür geeigneten Flächen.

--- FFH-Gebietsgrenze
 - - - Gemarkungsgrenze
 4011 Flurstücke mit Flurstücksnummer*
 * Flurstücksnummern kursiv: Aktuelle Flurstückseinteilung in Flurneuordnungsverfahren

Erfassung u. Bearbeitung der Waldlebensraumtypen u. kleinflächiger Offenlandlebensraumtypen innerhalb des Waldes durch Ref. B2 des Regierungspräsidiums Tübingen im Rahmen des Waldmoduls, Maßstab 1 : 10.000



UK 500 1:210.000

Managementplan
 für das FFH-Gebiet 7024-341
 "Kochertal Abtsgmünd - Gaidorf und Rottal"

Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen
 Teilkarte 4

Grundlage:
 Topographische Karte 1 : 25.000 (TK25)
 Orthophoto 1 : 10.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lv-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 50 100 200 300 400 Meter

Beauftragter: Dr. Karsten Böger & Dipl.-Geogr. Christoph Vogt-Rosendorf
 Gezeichnet: C. Vogt-Rosendorf / J. Luhn
 Geprüft: 15.09.2014
 Stand der Kartierung: Oktober 2012
 Maßstab: 1 : 5.000

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART